## Ausschreibung

## Kulturstiftung vergibt im Jahr 2014 zum vierten Mal den "Sächsischen Preis für Soziokulturelles Engagement"

Die Kulturstiftung fördert seit vielen Jahren soziokulturelle Vorhaben überall im Freistaat Sachsen. In diesem Bereich wird Außerordentliches geleistet, aber nur selten werden die beispielhaften Aktivitäten in der Öffentlichkeit angemessen gewürdigt. Mit ihrem »Sächsischen Preis für Soziokulturelles Engagement« möchte die Kulturstiftung daher Akteure oder Initiativen zur soziokulturellen Breitenarbeit ermutigen. Der Preis ist mit 5.000 € dotiert.

Ausgezeichnet werden sollen Akteure, die mit ihrer Arbeit einfallsreich, wirkungsvoll und bürgernah wirken und dadurch das Bewusstsein für die gesellschaftliche Bedeutung von Kultur in weiten Teilen der Bevölkerung schärfen. Besonderes Augenmerk wird dabei auf die Orientierung am Gemeinwesen und die Anregung der Menschen zum eigenen Handeln gelegt – sowohl künstlerisch als auch gesellschaftlich.

Weitere Ziele des Preises sind:

- die Werbung für die Leistungen der Soziokultur in Sachsen,
- die Verbreitung neuer Themen, Arbeitsfelder und Kooperationsformen für bürgernahe Kulturarbeit,
- die Würdigung erfolgreicher fachlicher Ansätze von Projekten oder Initiativen, die mittels Kunst und Kultur Gemeinschaften stärken und Gesellschaft gestalten,
- die Förderung des bürgerschaftlichen Engagements in den Bereichen Kultur, Soziales und Jugend.

Bewerben können sich Einrichtungen, Initiativen oder Einzelpersonen, die ihren Sitz in Sachsen haben. Die Bewerbungen sind mit Begründung und aussagefähigem Dokumentationsmaterial formlos bis spätestens 1. März 2014 an die Kulturstiftung zu richten an:

Kulturstiftung des Freistaates Sachsen Ralph Lindner, Stiftungsdirektor Karl-Liebknecht-Str. 56, 01109 Dresden.

Der Preis wird in Zusammenarbeit mit dem Landesverband Soziokultur Sachsen vergeben. Über die Auswahl der Preisträger entscheidet der Vorstand der Kulturstiftung, beraten durch einen Fachbeirat. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Weitere Informationen: Robert Grahl, Tel.: 0351 - 884 801 9